

# Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.



Foto: K. Piepenbrock

## *Weihnachten – wie war das früher?*

Oftmals werden wir Älteren von Kindern oder Jugendlichen gefragt: „Wie verlief in eurer Jugendzeit das Weihnachtsfest? Was hattet ihr für Wünsche, und was bekam ihr geschenkt“. Diese Frage mit wenigen Sätzen zu beantworten oder darauf eine verbindliche Antwort zu geben, ist nicht ganz einfach, weil das Weihnachtsfest mit allem, was dazu gehört, gewiß in allen Familien unseres Kirchspiels unter-

schiedlich verlief. Das richtete sich nach der vorhandenen Kinderschar und nach den jeweiligen sozialen Verhältnissen? Nur eins konnte man als für alle ziemlich verbindlich sagen: Das Weihnachtsfest war das zentrale Ereignis des Kirchenjahres. Schon in der Schule nahm die Vorweihnachtszeit im Ablauf des Jahres eine beherrschende Stellung ein. Tage – manchmal auch woch-

der Schule geprobt, bis endlich die von Eltern und Kindern sehnlichst erwartete Auf-führung stattfinden konnte. Zu jener Zeit stand das Auswendiglernen von Gesangbuchversen und Texten aus der Bibel noch hoch im Kurs. Wenn-gleich die Kinder damals den Sinn der vielen Verse und Bibelstellen oft noch nicht verstanden, so wird es heute vermutlich niemanden gereuen, soviel Fleiß bis zur sicheren



Wir kreieren Mode  
in Modell und Farbe auf Ihren Typ abgestimmt.

Ich freue mich auf Ihren Besuch  
und berate Sie gern.

Tägl.: 15 - 18 Uhr außer Mittwoch

Samstag: 10 - 12 Uhr

27.11. langer Adventssamstag bis 18 Uhr

**Heidemarie Wulf**

Messingweg 3

33334 Gütersloh

Tel. 0 52 41 / 6 76 85

Einprägung darauf verwendet  
zu haben.

Die Weihnachtsbescherung,  
die heute ja allgemein nach  
dem Besuch der Christvesper  
am Heiligabend ist, fand noch  
bis in den Zweiten Weltkrieg  
hinein erst am 1. Weihnachts-  
morgen statt. Das hatte viel-  
leicht seinen Grund. Die Kin-  
der mußten erst zu Bett sein,  
ehe die Eltern den Gabentisch  
fertig machen konnten. Mit  
großen Erwartungen gingen  
die Kinder brav schlafen, bis sie  
dann endlich am Weihnachts-  
morgen die gute Stube mit dem  
geschmückten Weihnachts-  
baum und den darunter liegen-  
den Gaben betreten durften.  
Üppige Geschenke gab es  
wohl nirgends. Dringend not-  
wendige Kleidungsstücke,  
Unterwäsche, Strümpfe und  
Schuhe gehörten gewisser-  
maßen zur Grundausstattung  
eines jeden Gabentellers. Aber  
auch mancherlei Spielzeug, wie  
auch Spiele für mehrere Kinder

zugleich, waren immer dabei.  
Ein Rodelschlitten oder gar ein  
Paar Schlittschuhe waren  
schon etwas Besonderes. Wenn  
auch die Gaben meist mehr als  
bescheiden ausfielen, so waren  
wir doch niemals enttäuscht  
oder mißgünstig den Geschwi-  
stern gegenüber. Der große  
bunte Teller, gefüllt mit Plätz-  
chen, Nüssen und Süßigkei-  
ten, nahm uns schon derart  
gefangen, daß wir gar nicht auf  
den Gedanken kamen, ob einer  
von uns vielleicht benachteiligt  
worden sei. Naturgemäß inter-  
essierten wir uns auch dafür,  
was die Nachbarkinder  
bekommen hatten. Am Weih-  
nachtsabend kam die Nach-  
barfamilie zum gemeinschaft-  
lichen Singen zu uns. Die Lieder  
waren durch den Unterricht  
allgemein bekannt, so daß  
kräftig angestimmt werden  
konnte. Dieses Singen hat den  
Familiensinn im wesentlichen  
mitgeprägt, und gern denkt  
jeder an diese Zeit zurück.

Leider ist der Brauch des häus-  
lichen Singens in den Familien  
mehr und mehr zum Erliegen  
gekommen. Die Reizüberflut-  
ung in Rundfunk und Fernse-  
hen ist hieran gewiß nicht  
schuldlos. Ein anderer Grund  
ist aber wohl der, daß viele der  
sogenannten geistlichen Volks-  
lieder nicht mehr dem Zeitge-  
schmack entsprechen.

In der hiesigen Kirchengeme-  
inde ist man indessen  
bemüht, dank der Anstrengun-  
gen des rührigen Kantorenehe-  
paares wieder Freude an der  
geistlichen Musik zu wecken.  
Daß diese inzwischen ihre  
Früchte tragen, davon konnte  
sich die Gemeinde bei den  
gelungenen Aufführungen der  
letzten Jahre überzeugen. So  
steht zu hoffen, daß durch den  
Kinderchor und den Instru-  
mentalunterricht die Musik  
wieder in die Häuser getragen  
und zu einem belebenden Ele-  
ment in den Familien wird.

*Karl Johannsmann*

Ein Fahrrad aus dem Fachgeschäft

**HANS KÖNIG**

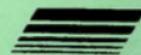
Gütersloh-Isselhorst  
Haller Straße 128

**SABO**

Qualitätsschmiede  
für Rasenmäher

Mech.-Rep.-Werkstatt

Fahrräder  
und Mofa von



**HERKULES®**  
Stark auf zwei Rädern

## Auf zum Weihnachtsmarkt am 26. und 27. November

Der Weihnachtsmarkt ist am 26. Nov. von 14 – 20 Uhr und am Sonntag, dem 27. Nov., von 14 – 19 Uhr geöffnet. Glühwein, Plätzchen, Aale, Waffeln, Kuchen aber auch Spielzeug, Weihnachtsschmuck oder die Verlosungen sorgen für eine weihnachtliche Stimmung. Die Stände bieten ein reichhaltiges Angebot. Die Vereine und die Geschäftsleute werden sich auch in diesem Jahr wieder große Mühe geben, um allen Wünschen gerecht zu werden. Nikolaus, Kinderkarussell und Pferdeschlitten (bzw. Pferde-Kutschen) lassen die Herzen der jüngsten Besucher höher schlagen. Für das Karussell halten einige Mitglieder der Werbegemeinschaft in ihren Geschäften Freifahrtkarten bereit.

Als Ergänzung zum Weihnachtsmarkt können die Besucher in der Isselhorster Festhalle eine Krippenausstellung bewundern. Die Werbegemeinschaft hat einen Aufruf an die Einwohner im Kirchspiel Isselhorst – und darüber hin-



aus – gestartet und gebeten, selbstgebastelte Krippen für die Tage des Weihnachtsmarktes in der Festhalle zur Verfügung zu stellen. Es liegen schon einige Anmeldungen vor, so daß mit einer interessanten Ausstellung zu rechnen ist.

Den Abschluß des Weihnachtsmarktes gestaltet am Sonntagabend (1. Advent) um 20.00 in der Ev. Kirche der

Posaunenchor Isselhorst und der Chor der Landeskirchlichen Gemeinschaft Isselhorst-Steinhagen.

Also: Der geschmückte Isselhorster Kirchplatz hat an beiden Tagen viel zu bieten. Lassen Sie sich von der Advents- und Weihnachtsstimmung einfangen. Die Werbegemeinschaft tut ihr Bestes!

*Fr.-Wilhelm Helling*

# Glasesnapp



Bäckerei · Konditorei · Stehcafe

05241/67124



**Unser Stehcafe in der  
Haller Straße ist durchgehend von  
6.00 – 18.00 Uhr geöffnet!**

Isselhorster Kirchplatz 15 • Mauerstraße 1 • Dalkestraße 2a • Gütersloher Wochenmarkt

## Pflegebedürftig - und was nun?

- Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem 76. Geburtstag, Frau Iks, und noch viele gesunde und glückliche Lebensjahre in Ihrem schönen Zuhause!

- Danke, Frau Es, ja das wäre schön, wenn ich noch ein paar Jahre hier bleiben könnte, aber irgendwann kommt dann ja doch der Zeitpunkt, an dem man seinen Lieben zu sehr zur Last wird und in ein Heim gehen sollte.

- Aber nicht doch, Frau Iks, wir haben doch jetzt die Diakoniestation hier in Isselhorst, da können Sie doch im Pflegefall um Hilfe bitten.

- Ja, ich habe schon davon gehört, aber wer kommt denn dann zu mir?

- Nun, eine der Krankenschwestern, Altenpflegerinnen oder Familienpflegehelferinnen, je nach dem, wessen Hilfe benötigt wird, denn bestimmte Arbeiten dürfen nun mal nur von Fachpersonal ausgeführt werden.

- Welche Arbeiten fallen denn darunter?

- Das sind z.B. das Setzen von Spritzen oder das Anlegen von Verbänden oder auch ein Katheterwechsel. Solche Aufgaben werden auch bei Bedarf samstags, sonntags oder feiertags ausgeführt.

- Das ist ja ein toller Service,

aber die Schwestern haben dann ja so gut wie kein Familienleben mehr.

- Das ist zum Glück doch noch möglich, denn an den Wochenenden hat immer nur eine Schwester Dienst, diese ist dann auch für Noffälle über das mobile Telefon zu Hause zu erreichen.

- Ja, aber käme dann immer eine andere Schwester zu mir? Das wäre mir nicht so angenehm.

- Das kann ich mir gut vorstellen. Aber darum hat jede Schwester einen festen Bezirk, in dem sie ihre Patienten betreut. Zu Beginn einer Pflege besuchen nach Möglichkeit alle Schwestern einmal den Patienten, zusammen mit der betreuenden Schwester, so daß man besser vertraut miteinander wird.

- Und welche Arbeitszeiten haben die Schwestern? Ich bin es gewohnt, früh aufzustehen und sehe abends noch ganz gerne etwas fern. Das ist doch bei mehreren Patienten gar nicht unter einen Hut zu bringen.

- Die Schwierigkeiten sehen Sie ganz richtig. Darum gibt es als erste Regel den Grundsatz, daß Patienten, die eine Spritze, z.B. bei Blutzucker, bekommen, zuerst versorgt werden.

Dann bemüht man sich, möglichst viele Patienten in einem Bezirk zu versorgen, damit nicht unnötige Wege gefahren werden müssen. Mit gutem Willen von beiden Seiten ist so immer eine Lösung zu finden.

- Ach ja, da fahren jetzt so kleine rote Autos durch unser Dorf mit dem Diakonieschild an den Türen. Sind das die Schwestern der Diakoniestation? Wer hat denn diese Wagen bezahlt?

- Die hat der Diakonieverein finanziert, genauso wie die Rollstühle, Gehhilfen, Krankenbetten und was sonst noch zur ersten Ausstattung gehört. Das war dem Diakonieverein nur dank regelmäßiger und großzügiger Spenden möglich. - Wo sind denn diese Sachen untergebracht?

- Im Gemeindehaus sind alle noch etwas enger zusammengepackt. Manchmal steht dann da natürlich auch etwas herum, aber fürs erste kann man damit leben.

- Und an wen müßte ich mich wenden, wenn ich einmal Hilfe gebrauchte und dazu noch weitere Fragen hätte? Die häusliche Pflege kostet doch auch Geld. Bestimmte Kosten übernimmt ja wohl die Krankenkasse, aber einen Restbetrag müßte ich doch selber tragen?

- Dann können Sie z.B. mon-

★ ★ ★ ★  
Ich wünsche all meinen  
Kunden ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein  
erfolgreiches Jahr

★ ★  
Ihr  
Dachdeckermeister  
Wolfgang Hallmann

★ ★ ★ ★

**W. HALLMANN** GmbH  
Dachdeckermeister



Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-,  
Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen,  
Dachrinnen- und Isolierarbeiten

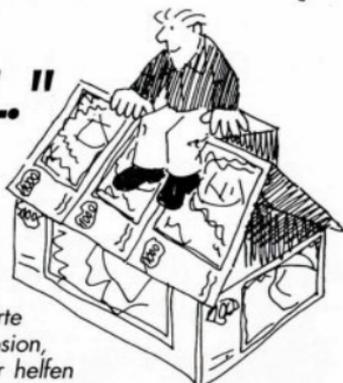
Am Krullsbach 29, 33334 Gütersloh,  
Tel. 05241/ 35997, Fax 05241/ 34293

# "EIGENE HÄUSER KOSTEN VIEL, DA IST SICHERHEIT DAS HÖCHSTE ZIEL."

## Ihre Sicherheit in guten Händen

Absolut unbrennbare und sturmfeste Häuser gibt es noch nicht. Darum ist heute für jeden Hausbesitzer eine Gebäudeversicherung der einzig richtige Weg. Dann sind Ihre aufgebauten Werte gegen viele Risiken, z.B. Brand, Blitzschlag, Explosion, Sturm, Hagel oder Leitungswasser, versichert. Wir helfen Ihnen nach einem Schaden schnell und unbürokratisch.

Die **ISSELHORSTER**  
Versicherung V.a.G. seit 1883  
Haller Straße 90, 33334 Gütersloh  
Telefon 05241 / 67004



*die*  
**ISSELHORSTER**  
Versicherung V.a.G. seit 1883

tags bis freitags zwischen 9-12 Uhr persönlich im Diakoniebüro im Gemeindehaus in der Steinhagener Straße vorsprechen oder unter der Telefonnummer 6336 eine Mitarbeiterin erreichen. Diese Nummer verbindet Sie übrigens auch mit dem Abend- und Wochenenddienst.

– Das klingt ja alles wirklich sehr mutmachend, Frau Es. Ich

werde, wenn es nötig wird, mich bestimmt an die Diakoniestation wenden. Sie sagten eben, daß die Rollstühle usw. aus Spendengeldern finanziert werden. Sehen Sie mal all die vielen Blumen und Flaschen hier! Im nächsten Jahr stelle ich mal eine Sparschwein hin, das meine Besucher dann für die Diakoniestation füttern können, anstatt mir Geschenke zu

machen. Wer weiß, ob ich nicht mal einen Nachtstuhl brauche, den ich mir dann von der Diakoniestation ausleihen könnte.

– Aber heute, da trinken wir erstmal noch auf mein neues Lebensjahr. Prösterchen, Frau Es!

– Zum Wohle, Frau Iks, und noch viele schöne Jahre hier bei Ihnen zu Hause!

*Ute Schallenberg*

**Elektro-Anlagen  
Reparaturen  
Geräte  
Druckentwässerungs-  
Anlagen**

**Elektro - Bethlehem**

*einfach gut*

**Ideen und Erfahrung**

Rudolf Bethlehem, Außenheideweg 67, Tel. 0 52 41 / 6 75 96

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten  
auch in alten Techniken

Fußbodenbeläge

**WILFRIED HANNEFORTH**

Malermeister

Hollerfeldweg 13

33334 Gütersloh-Isselhorst · Tel. 6603

waren damit die ersten urkundlich erwähnten Obstsortenkundler der Welt und Vorbild für viele heutige Apfel-freunde. Die Obstfreaks der Gegenwart wären froh über das Wissen der Vergangenheit, denn es kostet erhebliche Mühe, die zahllosen Apfelsorten zu unterscheiden. Es gibt etwa tausend Apfelsorten. Die genaue Anzahl weiß aber niemand gibt Rainer Bethlehem einen Einblick in die Materie.

## ***Dank den alten Römern***

***Westfälischer Apfeltag in Isselhorst***

„Die spinnen, die Römer“. Wer kennt ihn nicht, den berühmten Ausspruch von Asterix und Obelix. Weitgehend unbekannt ist jedoch, daß wir den Mannen des Julius Caesar auch die Verbreitung des Apfels und der Apfelsorten in Deutschland zu verdanken haben. Die Römer brachten von ihren weltweiten Raubzügen die unterschiedlichsten Sorten mit und sorgten anschließend für Verbreitung und Vermehrung des Kernobstes. So kam der Apfel auch ins alte Germanien. Die Besatzer

*Seltene Apfelsorten wurden zusammengetragen und von Fachleuten zugeordnet*



***Weil Sauwetter  
Saunawetter ist!***

# **Schwitz-Kasten**

***- Die kleine Gemütliche in Isselhorst -***

Isselhorster Str. 419

Tel.: 0 52 41 / 6 82 88

Der 36-jährige muß es wissen. Er gilt in Fachkreisen als Apfelperte und weiß wovon er spricht.

Dem Leiter der Gartenbauteilung im Geflügelzucht- und Gartenbauverein Isselhorst ist es zu verdanken, daß am 8. Oktober der Westfälische Apfeltag in der Isselhorster Festhalle stattfand. Nicht ohne Stolz setzt er hinzu: Zum ersten Mal überhaupt findet diese Tagung in dieser Gegend statt. Bisher wurden Apfeltage nur in anderen Bundesländern durchgeführt. Dieser Tatsache haben die Organisatoren wahrscheinlich auch den durchschlagenden Erfolg ihrer Aktion zu verdanken. Mit 800



Zuschauern war im Vorfeld gerechnet worden, fast das dreifache, genau 2.100 Besucher waren es schließlich. Die Interessierten aus dem Rheinland, aus dem Münsterland, aus Nah und Fern drängten sich in langen Schlangen vorbei an dichten Tischreihen, die über und über mit Äpfeln belegt waren. Sorte reihte sich an Sorte, soweit die Augen blickten, überall nur Äpfel. Ein echtes Apfel-Dorado für Freaks. Große Exemplare lagen neben kleinen, weit verbreitete Sorten neben ausgesprochen seltenen Exoten, Tafelobst neben Wirtschaftsobst. Insgesamt hatten Rainer Bethlehem und seine Helfer in einjähriger

mühevoller Vorbereitungszeit etwa 180 Sorten zusammengetragen. Darunter gab es Raritäten wie den Westfälischen Gülderling, die Westfälische Tiefblüte oder auch die Bisterfelder Rinette. Im Kreis der beson-

ders bestaunten Attraktionen wurde der gelbe Münsterländer Borsdorfer präsentiert, eine Sorte, die vorher als so gut wie ausgestorben galt. Vielen Besuchern lief beim Anblick der Köstlichkeiten förmlich

Abb.: Fiat Punto 55 S.

## DER FIAT PUNTO.

### GRÜSS GOTT, HERR SIXT:



## FIAT PUNTO 55S FÜR **199,-** MARK.

### NICHT AM TAG, SONDERN PRO MONAT.

#### UNSER LEASING-ANGEBOT FÜR IHREN EINSTIEG:

**2.999,- DM** Anzahlung,

**199,- DM** monatliche Leasingrate,

**36** Monate Laufzeit / **45.000 km.**

zzgl. **780,00 DM** Überführungskosten.

Ein Angebot der Fiat Leasing GmbH & Co. OHG.

Ihr Gebrauchtwagen kann die Anzahlung sein.

Selbst für einen über 10 Jahre alten Wagen

kann es bis zu 3.000 Mark geben.

**EIN AUTO. EIN WORT.  
DIE FIAT HÄNDLER-INITIATIVE.**

*Jetzt doppelt gut*

## AUTOHAUS KOOP

Gütersloh · Dieselstraße 9 · ☎ (05241) 67080

**FIAT**

HOTEL-RESTAURANT  
  
**zum Postillon**  
 Bes. Rolf Breitenströter

*Ihr Hotel in Isselhorst, das gastliche Haus*

das Wasser im Mund zusammen. Damit sie nicht zuviel leiden mußten, durfte von einigen Sorten sogar ein Stückchen probiert werden. Manch ein Besucher hatten dabei den Mund im wahrsten Sinne des Wortes ganz schön voll. Neben den Äpfeln drehte sich an diesem Sonntag vieles um zwei menschliche Wesen. Nein, keine Angst, echte Römer hatte der Geflügel-

**Tierpension**  
 für Hunde und Katzen  
 am Holtkämper See

Urlaub auf dem Bauernhof  
 für Ihren Vierbeiner



liebvolle - individuelle  
 Betreuung von Expertenhand

Hermann Niedergassel - Holtkampstraße 6  
 33649 Bielefeld 14 - Telefon 0 52 41 - 65 55



*Die Experten bei der Bestimmung der verschiedenen Apfelsorten*

zucht- und Gartenbauverein nicht einfliegen lassen. Extra aus den neuen Bundesländern waren zwei waschechte Obstsortenkundler, sogenannte Pomologen, angereist. Die "Wetten-dafs" reifen Experten mußten für die Besucher waschkörbeweise unbekannte Apfelsorten erkennen, sie anhand von Listen und Tabellen identifizieren und anschließend den passenden Sorten zuordnen. Viele der Gäste erfuhrn erst durch die Obstkenner, welche Sorten Äpfel sie in ihren Familien zum Teil schon seit Generationen verköstigten. Durch ihre Hilfe leisteten die Experten ihren Teil

Gardinen  
**Mersmann**

Farben · Tapeten · Bodenbeläge

Heimtextilien  
 Geschenkartikel  
 Innenausstattung

Gütersloh-Isselhorst · Isselhorster Straße 412  
 Telefon: 0 52 41 - 6 78 00 · Geschäftszeiten:  
 Montag - Freitag 10-13 u. 15-18  
 Samstag 9-13 Uhr

zum Erhalt der Artenvielfalt, hatten die Pomologen ein wesentliches Anliegen der Apfelliebhaber erfüllt: Die Pflege der Sortenerhaltung. Dieses Ziel haben sich Rainer Bethlehem und die Seinen in dicken Buchstaben auf ihre Fahnen geschrieben. Die Naturliebhaber wollen den durch Kommerzialisierung zunehmenden Schwund an Apfelsorten stoppen. Sie kämpfen für

den Erhalt jeder einzelnen Sorte, für die Erhaltung der Vielfalt der Natur. Dafür geben sie alles, auch wenn es mitunter Jahre dauert, ehe sich der Erfolg einstellt. So hat Rainer Bethlehem beispielsweise während des Apfeltages durch Zufall so etwas wie die Blaue Mauritius unter den Äpfeln entdeckt, und das ausgerechnet im Garten seines Nachbarn Willi Pohlmann. Nun will er

die beinahe ausgestorbene Spezies mit Hilfe einer Nachzucht retten. Durch Vermischung und Verschneidung soll aus einem Ableger ein neuer Baum entstehen, auf dem dann die seltenen Äpfel wieder natürlich reifen. Die ersten Früchte will der 36jährige in zirka 10 bis 12 Jahren ernten. Ein Apfelmäher muß eben Zeit und Geduld haben.

*Jens Dünhölder*

**In Sachen Kindergarten -** an alle Eltern im Kirchspiel Isselhorst, die auf einen Kindergartenplatz warten! Der Anmeldemodus im Kindergarten Isselhorst, Steinhagener Straße, ändert sich mit Beginn des Kindergartenjahres 95/96.

Die Anmeldeveranstaltung findet nunmehr am Abend statt, weil wir so in ruhiger, konzentrierter Atmosphäre neben der Anmeldung erste umfassende Informationen zu unserer Arbeit und Konzeption geben können. Die zukünftigen Kindergartenkinder haben im Frühjahr die Möglichkeit nach der Anmeldebestätigung einen Nachmittag mit Mutter bzw. Vater im Kindergarten zu erleben.

1. Anmeldeveranstaltung am 16.1.95, 20.00 – 21.30 Uhr.
2. Anmeldeveranstaltung am 21.2.95, 20.00 – 21.30 Uhr, jeweils im Kindergarten.

Bitte suchen Sie sich einen Termin aus! Es ist unabhängig vom Zeitpunkt Ihrer Anmeldung, ob Ihr Kind angenommen wird. Die Kriterien für die Anmeldung werden Ihnen in der Anmeldeveranstaltung mitgeteilt. Ihr evangelischer Kindergarten Isselhorst



*Wir haben die Geschenk-Idee zum Fest!*

## Portraits

*von Ihnen, Ihren Kindern oder Ihrer ganzen Familie.*

Noch ist es Zeit!

**Letzter Aufnahmetermin: Montag, der 19.12.94**  
Telefonische Terminabsprache erbeten.

### FOTOSTUDIO DÜNHÖLTER

33334 Gütersloh-Isselhorst · Haller Straße 141  
Telefon (05241) 671 41



# Feldmann

## Multi-Vitamin 10 Frucht-Diät-Nektar

**50% Saft ohne Zuckerzusatz**

*mit Saft und Fruchtfleisch von Orange, Apfel, Aprikose, Zitrone, Ananas, Grapefruit, Banane, Mango, Maracuja, Pfirsich*



**Fruchtsäfte fördern die Gesundheit!**

**Heinrich Feldmann**

Getränkegroßhandel

Postdamm 289, 33334 Gütersloh Telefon 05241 / 6 78 93

# SONNE, WIND, UND MEHR.



Manchmal muß es einfach sein, das aufregende Gefühl: Alles ist anders! Erleben Sie es jetzt. Mit MAGNUM POWER von UWE, der neuen Art moderner Hochleistungs-Besonnung. Kosmetisch schön, hautnah frisch, spürbar anders. Jetzt in unserem Studio:

## SONNENSTUDIO Florida Sunshine

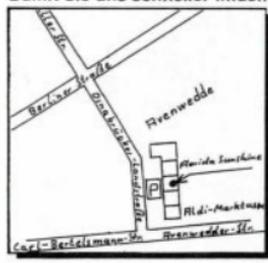
- im Hause ALDI -

33335 Gütersloh-Avenwedde  
Osnabrücker Landstraße 2-8  
Telefon (0 52 41) 70 14 26

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 9-21 Uhr  
sonn- und feiertags 10-20 Uhr

Damit Sie uns schneller finden



# samix- allesfresser

## Abfall beseitigen - Kompost gewinnen!

Der bärenstarke Häcksler mit dem patentierten Doppelkammer-System für weiche und harte Haus- und Gartenabfälle. Benzin- oder Elektroantrieb. Lärmgedämmt.

### AS

MOIÖR Ihr Service-Fachhändler:

Mäher und Motoren **Moormann** Meister-Betrieb  
Inh. G. Strothmann  
Industriegebiet Nord, Gottlieb-Daimler-Str. 10,  
Gütersloh, Tel. (0 52 41) 66 02, Fax (0 52 41) 6 81 61



## Überfällig...

An dieser Stelle längst überfällig, und ich spreche hier sicherlich im Namen vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger, ist ein Lob und Danke schön an alle Organisatoren, Helfer und Aktiven, die dazu beitragen, daß die besonderen Aktivitäten, wie Antik- und Trödelmarkt, Kirchspieltreff, Weihnachtsmarkt und Konzerte, in Isselhorst stattfinden können.

Was sich äußerlich so schön präsentiert, erfordert hinter den Kulissen oft wochenlange Planung, Vorbereitung, Koordination und damit verbundenen Verzicht auf viele Stunden Freizeit.

Ohne das Engagement wären diese Bereicherungen des Dorflebens nicht möglich.

Deshalb denke ich, sollten wir auch nicht die Erwartungshaltung auf eine perfekte „Show“ haben, sondern es so sehen, wie es gedacht ist: als Spaß für alle, Aktive und Passive.

Die genannten Veranstaltungen dienen in besonderem Maße auch der Förderung der zwischenmenschlichen Beziehungen und sind somit ein Beitrag zum Erhalt und zur Festigung der Dorfgemeinschaft.

Und läuft dann auch manchmal nicht alles so, wie man es sich vorgestellt hat, ist das nur allzu menschlich. Letztendlich zählt der gute Wille aller - einfach nur Freude bereiten zu wollen.

Christel Zensen



**Bildnachlese  
zum Isselborster  
Kirchspieltreff**



flexibel  
freundlich  
fair

heizung • sanitär **HS**  
**henrich schröder**

33334 Gütersloh • Haller Straße 236 • ☎ 05241/96040

**Unterwegs sein –  
Anderes verstehen –  
Hinzulernen –  
Den Gesichtskreis  
erweitern**

Zum vierten Mal hatte die AWO Isselhorst Kurse der VHS Gütersloh in ihrem Herbstangebot. Vor eineinhalb Jahren haben wir mit einem Yogakursus begonnen, inzwischen sind drei daraus geworden. Nun kamen weitere Angebote der VHS hinzu. Außer den AWO-internen Kursen Töpfern (3) und Aquarellieren sind das ein Literaturkreis und ein Vortragsprogramm. Diese Zusammenarbeit zwischen Volkshochschule und einem Wohlfahrtsverband ist schon ziemlich ungewöhnlich. Wir sind aber froh, daß die VHS bei uns in Isselhorst so mitzieht, nachdem jahrelang im Kulturschulprogramm immer wieder gefordert wurde, die Volkshochschulprogramme in die Ortsteile zu bringen.

Wir von der AWO in Isselhorst versuchen, mit diesem Programm die ganze Familie anzusprechen. Daß wir dabei besonders die Älterwerdenden im Blick haben, ergibt sich aus unserem dauernden Umgang mit ihnen. Die älteren Menschen werden leicht zu früh untätig und unmotiviert für ihren dritten Lebensabschnitt aufs Altenteil gesetzt – und das häufig für fast 30 Jahre Ruhestand. Das ist nicht gut!

Die klassische Altenbetreuung mit Kaffeetrinken, Besinnungspause und Aufmunterung zur Dankbarkeit greift nicht mehr. Die Flucht in die Werbefahrten, mit denen man die Zeit totschlagen kann, ist dann vorprogrammiert.

Wir dagegen erleben, wie fit,

**BAUUNTERNEHMUNG  
GENERALUNTERNEHMER**



**WILHELM  
SCHRÖDER**

GmbH & Co. KG

Am Röhrbach 1  
33334 Gütersloh

Telefon 0 52 41 / 61 61  
Telefax 0 52 41 / 6 70 52

**Übrigens:**

**Ein gutes  
Fachgeschäft  
finden Sie  
überall dort,  
wo's gute  
Schuhe gibt.**

**Und umgekehrt.**

QUALITÄT STEHT JEDEM GUT.

**Karmann**

...die gute Adresse für schöne Schuhe

33334 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon (05241) 671 45

An den  
Advents-  
samstagen  
sind wir bis  
18.00 Uhr  
für Sie da.

# CORDOBA

## FINANZIERUNGS- OFFENSIVE



## AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Str. 257  
Tel. 0 52 41 / 66 67

Finanzierungsbeispiel:

CORDOBA 1,4 CLX	22.650,00 DM
Effektiver Jahreszins	2,99 %
Anzahlung	3.650,00 DM
36 Monatsraten à	552,10 DM
Teiltzahlungspreis	23 525,60 DM

Ein Angebot der Seat Bank,  
sine Zweigniederlassung der VAG Bank GmbH

**SEAT**  
Volkswagen Gruppe

wie geistig beweglich, wie verantwortungsvoll Ältere ihr Leben regeln, welche Aufgaben sie neu wahrnehmen, was sie bereit sind dazuzulernen, und wieviel Bestätigung ihnen dies bringt. „Den Tag kaputt-kriegen“, das wollen sie nicht, schon eher den Tag pflücken, wie eine Blume, an der man Wunderbares entdecken kann. Inzwischen haben wir mit dem diesjährigen Herbstprogramm unsere Erfahrungen gemacht.

Yoga, inzwischen zum vierten Mal, läuft bis in den Dezember in drei Kursen voll belegt: am Mittwochmorgen und Donnerstagnachmittag. Gertraude Kittler, examinierte Yogalehrerin und Heilpraktikerin, wohnhaft in Isselhorst, leitet die Kurse, die auch von älteren Menschen besucht werden. Beim Yoga geht es nicht um „Auf-dem-Kopf-stehen“ nach dem Motto „Wie gut bin ich doch“, sondern um Entspan-

nung, Zu-sich-selber-kommen, richtiges Atmen und Kräftesammeln.

Beim zweiten Aquarellmal-kursus waren diesmal 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an drei Wochenenden malerisch draußen in der Landschaft. Kursleiter Eckhard Jacobsen entdeckte auch hier unter Anfängern wie Fortgeschrittenen latente Talente, mit denen er gerne weiterarbeiten möchte.

Der Töpfer-Wochenendkurs für Erwachsene läuft noch. Kein Mann zeigte dort seine Künste – schade! – Die Frauen aber werden mit schönen Einzelteilen vor Weihnachten nach Hause gehen und sich im kommenden Jahr wieder zusammenfinden.

Das Kindertöpfchen in zwei Kursen am Montag nachmittag ist schon seit zwei Jahren eine feste Einrichtung. Die kreative Betätigung mit dem Motsche-

material Ton vergnügt die Kinder nicht nur, auch die Entwicklung der Feinmotorik von Fingern und Händen wird im Umgang mit diesem Urstoff gefördert. Daß außerdem regelrechte Talente mit am Tisch sitzen, ist für die Leiterin aller Töpfertreffen, Ingeborg Hegemann, jedesmal eine Überraschung. Sie fördert und fordert alle: Anfänger, Unsichere und Begabte.

Etwas zögerlich lief der 14tägig beim Tee tagende Literaturkreis für Frauen an. Die Sorge, da sollte etwas zu Hochgestochenes und Anspruchsvolles passieren, ließ das Echo anfangs eher mager sein. Nun aber haben wir uns mit neun festen Teilnehmerinnen arrangiert. Mit Dr. Birgit Osterwald, der Leiterin der VHS, wird die jeweils gelesene Kurzgeschichte auseinandergenommen und wieder zusammengesetzt, in Beziehung zu unserem Leben

gebracht und diskutiert. Das Gespräch ist lebendig, die Zeit reicht eigentlich nie. Auf jeden Fall will diese Gruppe – zwischen 50 und 81 Jahren – weitermachen und lädt im neuen Jahr weitere Interessierte ein. Bleibt noch unsere Vortragsreihe, die – zum Teil in Absprache mit der VHS – aktuelle Themen an Nachmittagen aufnimmt. So konnten wir bei den

Themen „Elektrosmog – was geht das uns an?“, „Familie im Wandel der Zeit“ und „Gewalt in der Familie und ihre Entstehungsbedingungen“ mit einer zunehmend interessierten Zuhörerschaft rechnen. Immer unter dem Motto „Unterwegs sein – Anderes verstehen – Hinzulernen – Den Gesichtskreis erweitern“ wird die AWO in Isselhorst ihr

Arbeitsprogramm in Zusammenarbeit mit der VHS und bewährten und neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorstellen. Wir freuen uns auf jeden Interessenten, der Lust hat mitzumachen. Das AWO-Programm wird im Januar '95 neu erscheinen und in den Sparkassen und der Post öffentlich ausgelegt werden.

*Gudrun Jacobsen*

## terminänderung - terminänderung - terminänderung - terminänderung

Die Initiative Müllvermeidung Isselhorst (IMI) macht auf folgende Terminänderung aufmerksam: Ab 1.1.1995 ändern sich die Annahmezeiten für ALUMINIUM, KORKEN, KUNSTSTOFFE!

Zur Rückführung in den Stoffkreislauf nehmen Mitglieder der Initiative die genannten Materialien aus Privathaushalten zukünftig an jedem 1. Freitag im Monat (während der Schulferien keine Annahme!) von 16.00 – 18.00 Uhr im Vorraum der AWO, Haller Straße, Isselhorst, entgegen. Sinn und Zweck dieses Angebots umweltschonender Abfallentsorgung wurde bereits in vorangegangenen Ausgaben des „Isselhorster“ näher beleuchtet.

Wem dies entgangen ist und wer deshalb Näheres wissen möchte, der kann sich vor Ort während der Sammeltermine informieren.



# Wir machen den Weg frei

**Ausbildung mit Zukunft.**  
Unser Programm „Zukunft“ hilft Ihnen, Ihren Kindern eine solide Ausbildung mit auf den Weg zu geben. Methodisches Sparen für die Talente von morgen.

**ⓧ Ⓜ Spar- und Darlehnskasse Isselhorst**

## Weiterhin in der Diskussion: Der Isselborster Kirchplatz

Der Autor des folgenden Artikels, Thomas Schalk, hat zu diesem Thema im vorigen Jahr seine Diplomarbeit geschrieben. Auf Wunsch des Heimatvereins Isselhorst hat Herr Schalk seine Sicht der Problematik, die eine Neugestaltung des Isselborster Kirchplatzes mit sich bringt, zusammengefaßt.

Während meiner Diplomarbeit über den Isselborster Kirchplatz habe ich einen sehr außergewöhnlichen Platz kennengelernt, der einen Freiraumplaner in Bezug auf eine Neugestaltung, insbesondere auf Grund seiner enormen Größe, aber auch wegen seiner geschichtlichen Entwicklung, vor nicht unerhebliche Probleme stellt.

Der Isselborster Kirchplatz

bildete im Laufe der Geschichte nie den Mittelpunkt des Dorfes und des dörflichen Lebens, so wie in anderen Orten die Dorfplätze mit Kirche, Gastwirtschaft, Werkstätten, landwirtschaftlichen Gebäuden und Wohnhäusern das Zentrum des landwirtschaftlichen und handwerklichen Lebens darstellten.

Aus diesem Grund ist auch nicht die für westfälische Dörfer typische dichte Bebauung rund um das Kirchengebäude vorhanden, wie sie zum Beispiel in meiner Heimatstadt

## PARTY SERVICE

Horst und Ingrid Hirsch

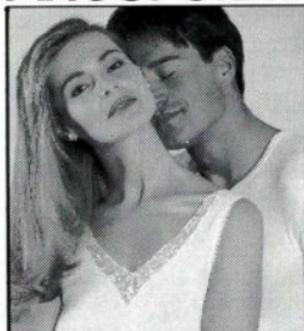
**Festliche Büffets  
Kalte Platten  
Warme Braten  
Back-Schinken  
Spanferkel  
Käse-Platten  
Fisch-Platten  
Lamm (frisch vom Grill)  
Puten  
Gänse**



Ein Service der Grillschmiede Isselhorst  
Haller Straße 196  
Tel. (052 41) 684 20

**\* Feuerwerk \***  
besonders preisgünstig  
ab 29. Dezember  
bei Ihrer  
**DROGERIE DÜNHÖLTER**  
Hier – wo sonst

**ANGOFORM®**



*softima*  
WÄSCHE MIT  
FEINSTEM ANGORA

**FOTO-DROGERIE  
HANS DÜNHÖLTER**

Rietberg zu finden ist. Grund für den Bau einer Kirche an der Stelle des heutigen Dorfplatzes waren nicht das Vorhandensein eines Dorfes und wohl auch nicht die in der Eselsage aufgeführten Argumente, sondern lediglich die Existenz des Meierhofes, auf dessen Boden die erste Kapelle als Eigenkirche errichtet worden ist. Später erst siedelten sich einzelne Häuser nach dem Bau des Kirchengebäudes an,



## Schröder & Setter Gartengestaltung

Planung · Ausführung · Pflege

Fachgerechter Garten- und Obstgehölzschnitt  
Haller Straße 230 • 33334 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon (05241) 68282



*Blick vom Kirchengebäude auf das alte Schulgebäude in Richtung der Häuser Dreesbeimdieke links, und Schröder rechts.*

während ein geschlossener Dorfkern in Isselhorst über einen Zeitraum von mehreren Jahrhunderten hinweg nicht existierte.

Kirchplatz im Sinne von Kirchhof war seit ewigen Zeiten die Fläche vor dem Nord-

portal, die sich heute als Rasenfläche darstellt. Der jetzige Platz ist letztendlich erst in den siebziger Jahren durch den Abriß des Schröderschen Hauses und durch das Entfernen der Schulhofsmauer der Grundschule entstanden.

Auf diese Weise ist Isselhorst zu einem Platz außergewöhnlichen Ausmaßes gelangt, der

nicht historisch mit dem Dorf gewachsen ist und auch heute noch nicht den Dorfmittelpunkt bildet, sondern abseits der Haller Straße ein recht tristes Dasein als Parkplatz fristet.

Leider ist dem Platz durch den Abriß des Hauses Schröder und des 1804 erbauten und 1892 wieder abgerissenen

Schulgebäudes wertvolle historische Bausubstanz genommen worden, so daß heute neben dem Kirchturm die Gebäude "Zur Linde" und die Holtkämperei die einzigen historischen Gebäude am Isselhorster Kirchplatz bilden. Der Platz stellt sich derzeit nicht einheitlich, sondern in Form verschiedener Fahrbahnbeläge und einer Rasenfläche dar. Als historisch gewachsen ist lediglich die mit Blaubasaltsteinen gepflasterte, quer über den vorderen Teil des Platzes an der Grenze des ehemaligen Schulhofes zum Haus Dreesbeimdieke führende Wegeverbindung zu betrachten.

Alle anderen Flächen sind durch den Abriß von Gebäuden entstanden und mit unterschiedlichen Materialien gepflastert bzw. eingesät worden.

Aufgrund dieser besonderen geschichtlichen Entwicklung bildet der gesamte Platz keine räumlich geschlossene Einheit mit den wenigen ihn umgebenen



Das Haus des Drechslermeisters Schröder vor der Kirche.

den Gebäuden. Auch die Bäume, die auf dem großen Platz zu finden sind, tragen nicht zu einem einheitlichen Gesamtbild bei. Im Gegenteil, die entlang des o.g. Weges gepflanzten Linden trennen den Platz leider noch in zwei Hälften und verdecken zudem den Blick auf das Kirchengebäude. Andererseits hat es der Kirchplatz mit seinen Randberei-

chen aber gerade dieser besonderen geschichtlichen Entwicklung zu verdanken, daß sich ein ausgeprägter Grüngürtel vom "Pingelpätken" bis hin zur Mühle erhalten konnte. Da niemals eine Wehranlage für das Dorf Isselhorst notwendig war und deshalb auch keine Bebauung rund um die Kirche geschaffen wurde, ist der gesamte Bereich hinter der

IHRE WEIHNACHTS-, BETREIBS-, FAMILIEN- UND VEREINSFEIER BEI UNS,

**WEIL ...**

... unsere gutbürgerliche Küche und gepflegten Getränke auch Sie überzeugen werden!

Gaststätte

**Kunstmann**

Im Ausschank

*Königstener*

Brockhagener Str. 376 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 3 69 61

*Neueröffnung*

Ab **Dezember 1994**

bin ich für Sie da.

Über Ihren Besuch würde ich mich freuen!

*Belle Femme*  
Naturkosmetik

.....

Kosmetik · Ganzkörpermassage

Maniküre · med. Fußpflege  
(auch Hausbesuche)

Greta Unger-Lehnert

Akazienweg 16 · 33335 Avernwedde-Bhf.

Telefon 0 52 41/7 51 42

Termine nach Vereinbarung

Kirche heute eine friedliche, ruhige, grüne Zone, so wie ich sie noch an keinem anderen Ort gefunden habe.

Eine Neugestaltung sollte sich nicht nur auf den Bereich des Kirchplatz beschränken, sondern auch die Straße "Isselhorster Kirchplatz" und die platzartigen Flächen vor den Gebäuden an dieser Straße bis hin zur Holtkämperei einschließen und den gesamten, mittlerweile von starken Lücken durchzogenen historischen Bereich in Form der Gaststätte "Zur Linde", der Holtkämperei und des Kirchengebäudes durch eine einheitlichen Pflasterbelag miteinander verbinden.

Ein einheitliches Pflastermaterial, sei es Blaubasalt, der früher in allen westfälischen Städten und Dörfern die Straßen bedeckte, oder aber ein anderer Stein sollte bedeutendster Gesichtspunkt für eine Neugestaltung des Isselhorster Kirchplatzes sein.

Auf eine Ausbildung von Straßen mit Bordsteinen und getrennten Gehwegen kann verzichtet werden. Statt dessen können unter Umständen durch den Pflasterbelag und durch die Pflanzung von Bäumen gewisse Führungen für Fußgänger und Kraftfahrzeuge erzielt werden.

Die räumliche Trennung des Kirchplatzes zum Dorf hin kann auf Grund der baulichen Bedingungen kaum aufgehoben werden. Auch eine wirkliche Verbindung mit dem Neubaugebiet "Pfarrkamp" ist unter freiraumplanerischen Gesichtspunkten nur schwer herzustellen.

Ein einheitlicher Pflasterbelag in Verbindung mit Bäumen, die den Platz gliedern und den grünen Charakter Isselhorsts übergreifen lassen, können den Kirchplatz jedoch zu einer Einheit und zu einem Standort

für Aktivitäten und Veranstaltungen jeglicher Art werden lassen, zu einem Ort, an dem sich sowohl Isselhorster als

auch Besucher gern aufhalten werden.

Thomas Schalk

# Dufte Düfte



## Drogerie Dünhölter

Haller Str. 141 Tel. 05241 67141

Gütersloh Isselhorst

Ein guter Name für Optik! Schmuck! Uhren!

# maas x

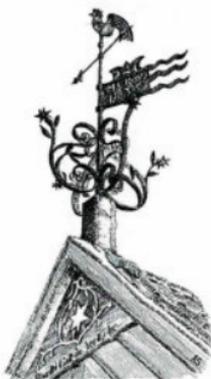
Berliner Str. 107    Telefon 05241/28854  
Steinhagener Str. 3-Telefon 05241/687170

in Gütersloh!



## Der Wetterbahn

Es sind oft nur kleine Dinge, die den Reiz unserer alten Häuser ausmachen. So ziert diese Wetterfahne den Giebel des Fachwerkhauses an der Haller Straße, das einst Wohnsitz des Isselhorster Maschinenfabrikanten Schürmann war. Jahreszahl und Initialen auf der Fahne lassen uns rätseln, wer diese Anlage auf den Dachfirst setzte. Unbestritten dürfte die Schönheit und Originalität des schmiedeisernen Werks sein. Dabei ist das Unterteil besonders aufwendig gearbeitet und mit vielen Rädern und Sternen besetzt. Hatte der Schmied sie beweglich gemacht, so dürften sie sich bei zunehmenden Wind tüchtig gedreht haben. Unwillkürlich streift der Blick nach oben auf das geschnitzte Giebelbrett. Der Stern von Bethlehem und die Worte des Engelgesangs "Ehre sei Gott in der Höhe" sind zu sehen. So war in einer Zeit, in der man noch keine amtlichen Vorhersagen kannte, der Blick auf diese Wetterwarte stets auch mit einem Stoßgebet verbunden.



*Andreas Sassen*

## Das Superwahljahr 1994 im Ergebnis

Mit dem 16. Oktober ging das Superwahljahr 1994 zu Ende. Neben dem Bundestag standen an diesem Tag auch die Kommunalparlamente zur Wahl, d.h., die Mitglieder des Stadtrates und des Kreistages mußten neu gewählt werden. Die Wahlbeteiligung der Bürger lag in der Stadt Gütersloh dabei mit über 79 % recht hoch. Im Vorfeld der Wahl hatte u.a. das Thema "Müllverbrennungsanlage" für erheblichen politischen Zündstoff gesorgt. "Wahltag ist Zahntag", so lautet ein uraltes politisches Motto, das sich auch in der Stadt und im Kreis Gütersloh diesmal bewahrheiten sollte. Nach 42 Jahren CDU-Herrschaft wählten die Bürger diesmal andere Mehrheiten. Im einzelnen wurde wie folgt gewählt:



Über 20 Jahre in Isselhorst

## Theoretischer Unterricht

Mo. + Do. 19.30 - 21.00 Uhr

Steinhagener Straße 27  
(gegenüber dem Gemeindehaus)

Ab sofort auch Ausbildung in allen  
Führerschein-Klassen und KOM Ausbildung

Telefon 67226

## Stadt Gütersloh

### Wahlbezirk 26 - Alte Schule Isselhorst

	<b>1994</b>	<b>1989</b>
Wahlber.	2.194	2.016
abgegeben.St.	1.878	1.456
	85,60 %	72,22%

CDU	46,28%	47,31%
SPD	34,60%	33,72%
Grüne	13,39%	9,72%
FDP	3,85%	6,28%
ÖDP	0,86%	2,76%

### Wahlbezirk 25- Alte Schule Hollen

	<b>.1994</b>	<b>1989</b>
Wahlber.	1.924	1.889
abgegeben.St.	1.612	1.265
	83,78%	66,97%

CDU	43,86%	47,73%
SPD	36,57%	33,52%
Grüne	13,90%	10,17%
FDP	3,43%	5,96%
ÖDP	0,874%	2,62%



CARSTEN LÜTGERT  
HOVESTANG 85  
GÜTERSLOH-NIEHORST  
TEL 05241 68069  
FAX 05241 68002

## Stadt Gütersloh - alle Wahlbezirke

		CDU	SPD	FDP	B90/Gr	UWG	ÖDP
abgegeben.	1994	20.592	21.248	2.660	5.780	1.082	517
Stimmen	1989	16.187	15.408	2.961	3.535	-	681
in %	1994	39,67%	40,94%	5,12%	11,14%	2,08%	1,0%

### Wahlen zum Kreistag

		CDU	SPD	B90/Gr	FWG/UWG	FDP	ÖDP
in %	1994	45,21	34,50	9,72	5,99	3,73	0,79
	1989	44,68	33,07	7,51	7,17	6,50	1,07

### Bundestagswahl - Ergebnis Kreis Gütersloh, Zweitstimmen in %

	CDU	SPD	FDP	B90/Gr	REP	PDS	And.
1994	44,39	36,02	8,6	8,92	1,07	0,75	-
1990	48,31	33,03	11,42	4,45	1,07		1,72

flexibel  
freundlich  
fair

heizung • sanitär **HS**  
**henrich schröder**

33334 Gütersloh • Haller Straße 236 • ☎ 05241/96040

## Geschenk-Galerie Steinbeck

Isselhorster Kirchplatz 15

☎ 05241/67119

Nix-  
Wie-  
Hin



Im Dezember auch Mittwoch nachmittags geöffnet!

### Dat Schlachtfest

Nou kümmp wia de Tiet, dat de Löüe ant' Schlachten denket. Et wett kailer un ßon Wia broukt man bien Schlachten. In den lesten twintich Jauern haw auk hier en Wandel stattfounen. Privatlöüe hiertolanne schlachtet no ßümst chanz ßelten. Fräüer was dat anners. Os mine Ellern 1930 iahr Hous bobben, un ßo wast hier iaweroll, wochte achttert Hous no en

Stall timmert, domet man ok en onnik Schwiene mesten kann. Viale hädden auk tiagen den Schwiene Stall no en Sßiagenstall. Wi hädden blaus en Schwiene Stall un en lüttken Meßfall do achter. To Kirmes, an'n twäiden Middewiaken in'n Juni was ok Schwiene Markt innen Duape. De Schwienehandel was bi Mumperow unner Holt. Mien Vadder fodde medden Anhänger achttert Rad dohen un bekaik ßik de Schwiene ärst

richtich. Hadde häi en schönen Stüajel founen, wochte de Pries outhandelt un dat Schwiene, et wauch ümme de fiftich Pund, kamm in den Anhänger, en Deckel do up un dann no hous innen Stall. Dat Dierken mosse ßik ärst an de niije Ummechiabung chewüanen, owwer no äin paar Dagen was et oll schön töcksk un fradde derbe. Dat Schwiene voßuagen was Arbeit fo miene Mudder. Ik droffe dann oll betieden hölben un den Stall utmessen. Äinmol is mi dat Schwieneken döüer de Meßfallsdöüer wechlauben un et was ne derbe Prozedur, et wia intofangen. Dat Schwiene wochte hiaget un pflaget un ouse Schlachtiet was mäistens in'n Januar. Os de Termin faste stont, mosse ärst de Trechinerbeschauer dat Dier in'n Stalle bekieken. Dann kamm de Schlächter muans chanz betieden un Mudder hadde dat Wader innen chrauden Podde oll häit, et droffe nich kuaken. Ouse Schwiene kamm dann uppe Dial un wochte schuaden, dann de Schlachader schnian un riewe dat Blaut upfangen. Dat chenk olles riewe un ouse Schwiene haw davon nix miaket. Dann wochte medden Waderkiadel ümmer häit Wader up de Schwauern chuaden un medder Chlocken wöchten de Schwieneborsten afschrappet. De Borsten uppen Rööstrange wöiern ümmer de besten un längsten un de ßammel mien Vadder un broche de no Göützel no de Pinselfabrik. Et wöiern ümmer bi düaßer Aktiaun dräi Löüe dobie, denn nou mosse dat Schwiene ane Leddern. De Achterbäine wöchten an äinmen Krummstock bounen un dann mosse dat Schwiene met Leddern upstellt wäiern. Nou hale de Schlächter ßiene schapen Mes-

## Wir sind für Bad und Heizung da.

Rufen Sie uns an.  
Es lohnt sich!

Klaus-Dieter  
Stuckmann

Hambrinker Heide 22a  
Telefon 6 71 87  
Fax 6 86 03

Technik im  
Haus-wir  
machen  
mehr  
daraus



ser un schnait dat Schwien up un hale dat Inchewäde herout. Mudder mosse dofo äinige Chefäße parot hääben. Met klauern, kaulen Wader wochte ton Schluß olles no onnik outspollt un dann mosse da Schwien äinen Dach afhängen. De Trechinenbeschauern kamm un make fiene Unnerßäükungen un chaff dann chrünet Lecht ton wiedervoarbäden. De Schlächter kamm ton kaputtschnien un dann wöiern de Fruslöue anner Riege. mienne Tante un miene Mudder. Et wochte bi us ümmer an twäi Dagen wostet, den ärsten Dach Blautwost, Liaberwost, Möpkenbraut, Wostebrie un Sßülze. An'n twäiden Dach kamm de Dauerwost anne Riege. Mien Vadder was fo dat Pökeln taustännich. Wi häd äinen Fläiskkump innen Keller. hier wochte de Speck un dat Pökelfläisk insolden. Dat Pökelfläisk schmecke mi ümmer beßonnens chaut ouden Middachspott. De Blaut- un Liawerwöste kaimen oll den naichsten Dach innen Rauk. De Raikerrije is bi us buaben uppen Balken. Mudder mosse en Bolden chlönlich maken un de kamm innen Ämmer met Böikenspöne. Man kann et innen chancen House rouken. No äin paar Dagen komm'n de Wöste oll anschien un probäieren, ob de Chesmack stimme. De Dauerwöste kaimen läder innen Rauk, de mössen ärst chaut afhängen un dröije sien. Bien Schlachtefest chaff dann auk den ärsten Fettplecken innen Magen, dat wöieren herrliche Frikadellen. Wenn't Fett outloden was, chaff't Schraiben up't Bodderbraut, äine Delikatesse. Dann wochte dat ärste Möpkenbraut broon un met Rööbenkrout oder Mamelade chiaden, herrlich. De Rezepte fo de äinzelen

Sßodden hadde Mudder innen Koppe un von'n Schlachten mosse inkoft wäiern. Man brouke äinige Meter Papierdiärme, Wostebenner, Naturdiärme, os Chewürze Sßolt, Piaper, Majoran, Tymian, Muskat, Lorbeerblia usw. Ik was ümmer frau, wenn de Dage vobie wöiern, denn vonner Waskküaken bet no buaben was jäide Döuerlinken schmiarch. Dat wöieren owwer blaut twäi Dage, von den schönen Wösten un den Fläisk können wi owwer dat chanze jau-

er tian.

Schtüajel - Läufer Schwein  
Et wett käiler - es wird kälter  
Wia - Wetter  
töcksk - zutraulich  
Bolden - Bolzen eines alten  
Bügeleisens  
chlönlich - glühend  
Ämmer - Eimer  
ümmer frau - immer froh  
Jauer tian - Jahr essen

Wilfried Hanneforth

## JETZT RICHTIG SCHALTEN: TWINGO EASY TESTEN

NUR VOM 21. NOVEMBER  
BIS ZUM 21. DEZEMBER\*\*  
3 TWINGO EASY ZU GEWINNEN\*\*



JETZT NEU:  
SCHALTEN?  
JA NATÜRLICH!  
KÜPPELN?  
NEIN. WARUM DENN?  
ALLES EASY MIT  
DER ERSTEN SERVO-  
KÜPPLUNG SEINER  
KLASSE.

NACH DER  
PROBEFAHRT  
DAS AUSSTIEGEN  
NICHT VERGESSEN!

JETZT ANRUFEN: SONST IST  
IHR WUNSCHTERMIN SCHON WEG.

\*AUSWEISBARER BAR GEGELTZEICHEN LADENÖFFNUNGSZEITEN

KEINE BERATUNG - KEINE PROBEFAHRT - KEIN VERKAUF

\*\*3 TÄGIG-INKARTEN FÜR DAS SCHWINDLICH BEI ÜBERN

RECHNUT WERTEN ODER ANSPRUCHEN BEI

RECHNUT WER-SERVICE-POSTZITAH 4-22-50555 KERKEN

REC

DER MACHT DIE WELT VERRÖCKT

**Geschw. Bresch**  
Steinhagener Str. 63  
Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 6317

  
**RENAULT**  
AUTOS  
ZUM LEBEN



# Ha-Ra®

ermöglicht jeder Hausfrau die  
Einsparung von **95 %** Putzmittel

mit **Ha-Ra®** einfach schneller sauber

Beratung und Verkauf

**Christel Güth**

Strotheide 7

33330 Gütersloh

Telefon 05241/36173

**Ha-Ra®** - natürlich sauber mit System

## Verliert Isselhorst ein weiteres Stück seiner Eigenständigkeit?

### Was wird aus der Spadaka?

Es besteht die Absicht von Vorstand und Aufsichtsrat der Isselhorster Spadaka, mit der Volksbank in Gütersloh zu fusionieren. Nach der Spadaka Gütersloh wäre dieses eine weitere Übernahme durch die Volksbank. Für eine Konzentration der Geldinstitute mag es mitunter – wie ansonsten in der Wirtschaft – gewichtige Gründe geben. Es darf jedoch die Frage erlaubt sein, ob das Aufgeben der eigenen Selbstständigkeit im Fall der Isselhorster Spadaka ein unabwendbares Muß oder aber ein anzustrebendes Ziel ist. In diesem Zusammenhang ist hervorzuheben, daß gerade in kleineren Orten für den Kunden die persönliche Nähe zu „seinem“ Geldinstitut von ganz entscheidender Bedeutung ist. Das Bankgeschäft

hängt wesentlich ab von der engen Verbindung zwischen den Entscheidungsträgern des Geldinstitutes und den Kreditnehmern und Anlegern. Sind die persönlichen Belange und wirtschaftlichen Hintergründe des Kunden bekannt, können Perspektiven und Risiken individueller und treffender beurteilt werden. Ein großes Institut – sei es am Ort auch durch eine Zweigstelle vertreten – wird vielfach als zu anonym und bürokratisch angesehen. Ein Kreditinstitut sollte seine Selbstständigkeit nur dann aufgeben, wenn dies einen spürbaren Nutzen für Anleger und Kreditsuchende mit sich bringt.

Soweit mir bekannt, besteht bezüglich der Kapitalausstattung der Spadaka Isselhorst keinerlei Notwendigkeit für

einen Zusammenschluß mit der Volksbank Gütersloh. Die neuen EG-Vorschriften für das Eigenkapital werden mehr als erfüllt. Die Angaben in der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung belegen, daß die Spadaka finanziell bestens dasteht. Auch das Leistungsangebot ist so umfassend, wie die Kunden es von einem Geldinstitut in der heutigen Zeit erwarten. Welche Notwendigkeiten sprechen also für einen Zusammenschluß? Was kann durch eine Fusion überhaupt besser werden? Zu fragen ist weiterhin nach der Zukunft der Geschäftsstellen in Niehorst und Ummeln.

Alle Mitglieder sollten sich bis zur außerordentlichen Generalversammlung im Januar gründlich überlegen, ob die Selbstständigkeit der Spadaka aufgegeben werden soll oder aber mit Blick auf eine weiterhin eigenständige Zukunft die Weichen gestellt werden.

*Dietmar Schneider  
Ortsheimatpfleger*

flexibel  
freundlich  
fair

heizung • sanitär

**HS**  
**henrich schröder**

33334 Gütersloh • Haller Straße 236 • ☎ 05241/96040

# Mode-Deele

Mode für Sie & Ihn

Steinhagener Straße 3

33334 Gütersloh-Isselhorst Telefon (05241) 68118

Verkaufszeiten: Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr u. 15 - 18 Uhr  
Sa. 9 - 13 Uhr

Praxisnahe Ausbildung  
in allen Klassen bietet

**FAHRSCHULE**  
**Giljohann**

Haller Str. 111 · Tel. 2 74 70

## Lottoannabme und Schreibwaren Hillenkötter in neuen Räumen!

Einen solchen Umzug wünscht sich wohl jeder. Während die Handwerker in den neuen Räumen letzte Hand anlegen, bleibt Karin Hillenkötter ganz gelassen. Samstag mittags schließt sie ihren alten Laden, trägt alles nach nebenan und am Montagmorgen steht sie wie gewohnt hinterm Thresen. Alles ist heller, größer, freundlicher. Um an die Lottomillionen zu kommen, nimmt man jetzt die rechte Tür.



## ALLES GUTE...

*wir wünschen Ihnen  
eine schöne  
Festtagszeit und ein  
frohes Wiedersehen  
im neuen Jahr.*



**LVM**   
Versicherungen

LVM-Versicherungsbüro S. Fehlow  
GT-Hollen · Tel. 66 51  
GT-Kahlerstraße 53 · Tel. 3 49 88

## Heimatverein auf dem Weihnachtsmarkt!

Auf dem Stand des Vereins können Sie Bücher, Bilder, Drucke und Kalender erwerben. Heimatkundliche Literatur und Restbestände der "Reize-Mappe" mit 10 Isselhorster Bildmotiven als Strichzeichnungen werden ebenfalls angeboten. Für unsere Besucher gibt es natürlich einen "Schluck" Heimatwasser.

Wer Mitglied im Heimatverein werden möchte, hier ist Gelegenheit, sich über die Aufgaben und Ziele des Vereins zu informieren und den Mitgliedsantrag auszufüllen.

## WER WILL ein(e) Topfriseur(in) werden?



Wir bieten, was Ihr sucht. Die ganze Chance für die berufliche Zukunft. Ruft einfach an!

**gerhard kitzig**  
Friseur + Kosmetik

Isselhorster Str. 415 · Gütersloh  
Tel. 6 74 06 u. 6 81 05

## kurz notiert

### 7. Sept. 1994

Das Bauunternehmen Coesfeld plant, in einem Teil der insgesamt 52 Altenwohnungen auf dem Pfarrkamp in den Dachgeschossen noch ca. 5-7 Wohnungen unterzubringen. Diese Wohnungen sollen an jüngere Familien verkauft bzw. vermietet werden. In unmittelbarer Nähe des Baugebietes Pfarrkamp plant die ev. Kirchengemeinde die Einrichtung einer Sozialstation.

### 12. September 1994

Ab sofort liegt das neue Falblatt "Heimatarbeit" bei den Städten und Gemeinden, Banken und Sparkassen und Heimatmuseen aus. Dieses Falblatt enthält wichtige Hinweise auf die örtlichen Heimatvereine, Heimatstuben und -museen sowie öffentliche und private Archive und gibt Auskunft über die Forschungsarbeit im Hinblick auf die Heimatkunde.

### 11. - 12. September 1994

Straßenfest in Isselhorst und "Tag des offenen Denkmals". Das hieß für Isselhorst: Besichtigungen mit Führung und Erklärungen in der ev. Kirche Isselhorst und in der Brennerei Elmendorf.

Auf dem Hof der Brennerei Elmendorf, das Dreschen mit einer Dreschmaschine aus dem Jahre 1921, angetrieben von einem Lanz-Bulldog. Das Getreide wurde nach alter Art mit dem Mähbinder abgemäht, zum Trocknen auf dem Feld aufgerichtet und mit einem alten "Ringsenwagen" eingefahren.

Weitere Aktivitäten rund ums Straßenfest: Am Freitagabend und am Sonntagabend der traditionelle Heimatabend in der Isselhorster Festhalle, diesmal

ausgerichtet vom Turnverein Isselhorst. Am Sonntag: Traktoren- und Oldtimerkorso, Dampfmaschinen-Schau, Shantychor, Kegelbahn, Clowns und Kutschfahrten für die Kinder, Trachtenkapelle und andere Einzelaktionen.

### 14. September 1994

"Isselhorster Gespräche" im Gasthof Ortmeier. Dazu eingeladen hatte der CDU-Ortsverband Isselhorst und die CDU-Ratsfraktion Gütersloh. Referat vom Fraktionsvorsitzenden Helmut Lütkemeyer. Gerhard Piepenbrock wurden als Bürgermeister-Kandidat und Marianne Lang als Kreistags-Kandidatin vorgestellt. Heinrich Krümpelmann wird für den Kreistag aus Altersgründen nicht mehr kandidieren. Festgehalten wurde, daß durch die Aktivitäten der Vereine und Verbände das Dorfleben in Isselhorst in den letzten Jahren noch attraktiver geworden ist. Man sprach über die weiteren Vorhaben im Kirchspiel, z.B. Erweiterung der Grundschule, Ausbau der Radwege Holler und Steinhagener Str. sowie über das evtl. künftige Baugebiet An der Brede. Die Stadt betreffend sprach man sich dafür aus, den Wirtschaftsstandort Gütersloh langfristig zu sichern sowie bezüglich der Müllbeseitigung zügig den Nordverbund anzustreben. Außerdem sollte das Amt des Ortsvorstehers als direkte Anlaufstelle für die Bürger in Isselhorst wieder eingeführt werden.

### 29 Sept. 1994

Nach 1 1/2-jähriger Vorbereitungszeit beginnt am 1. Okt. 1994 die Isselhorster Diakoniestation ihre Tätigkeit. Die pflegerische Leitung hat Schwester Gerlinde Bresch mit 5 examinierten Altenpflegerin-

nen bzw. Krankenschwestern und 12 Honorarkräften, Ansprechpartnerin im Büro ist Jutta Siekmann. Die Grundausstattung sowie 2 Einsatzfahrzeuge konnten vom Diakonieverein finanziert werden.

#### 10. Oktober 1994

Der Vorstand der Isselhorster CDU stellt einen Vorentwurf zur Umgestaltung des Kirchplatzes vor. Man denkt an eine Umgestaltung mit Kopfsteinpflaster, weitere Anpflanzung von Linden, einen Brunnen und evtl. die Erweiterung der Festhalle. Der Kirchplatz soll so allen künftigen Aktivitäten gerecht werden, nämlich Kirches, Weihnachtsmarkt und evtl. Wochenmarkt. Man will sich nach evtl. Landeszuschüssen zu diesen Plänen erkundigen.

#### 22. und 23. Oktober 1994

Der Isselhorster Geflügelzucht- und Gartenbauverein veranstaltet gemeinsam mit dem Pomologen-Verein e.V. am 22. und 23. Oktober in der Festhalle Isselhorst den "Westfälischen Apfeltag".

#### 24. Oktober 1994

Der Bäckermeister und Gastwirt Rolf Ortmeier wird 70 Jahre alt. Er ist Eigentümer des Gasthofes "Zur Linde", der seit 317 Jahren besteht. Er hat bis 1966 auch eine Bäckerei betrieben. Das Lebensmittelgeschäft besteht heute noch. Rolf Ortmeiers Hobby ist die Jagd.

#### 4. November 1994

Als Ergebnis der Kommunalwahl wurde Maria Unger nach 42 Jahren CDU Bürgermeisterschaft, als erste Frau und Sozialdemokratin zur Bürgermeisterin gewählt. Im Kreistag wurde die SPD-Kandidatin Ursula Bolte mit den Stimmen der UWG neue Landrätin.

*Bei uns kommt  
selbst der Nikolaus  
ins Staunen!*



**Knoll**

wohnen  
und leben  
mit Pflanzen

Haller Str. 150 · Gütersloh-Isselhorst · Tel. 0 52 41 / 6 77 52

**Wilhelm  
Meibrink**

**Bau- und Möbelwerkstatt  
Bestattungen – Überführungen**

**Gütersloh-Hollen  
Münsterlandstr. 54 ·  
Telefon (05241) 67131**

**Druckerei  
Köbberling**



Geschäftsdrucke,  
Familiendruckachen, Stempel  
Einladungen · Dankkarten.

Isselhorster Straße 420  
Mühlenzufahrt ☎ 6 81 65

Die nächste Ausgabe  
erscheint  
am 10. Februar

Redaktionsschluß  
und Anzeigenschluß  
ist der

**20. Januar '95**

**KLEEGRÄFE**  
DIE COUTURIERS  
**STROTHMANN**

**Kompetenz in  
Mode & Handwerk.**

für Sie: Brockhäger Straße 36, 33330 Gütersloh  
Telefon 0 52 41 / 3 42 44

für Ihn: Steinhagener Straße 11, 33334 Gütersloh  
Telefon 0 52 41 / 6 79 41

## **Spende für einen guten Zweck**

Der Löschzug Isselhorst unterstützt den Diakonieverein Isselhorst

"Das ist eine gute Sache, da müssen wir mal was tun..", so hörte sich der Vorschlag von Walter Schierl an, als es darum ging den Reinerlös den der Löschzug Isselhorst mit seiner Gulaschkanone und mit seinem Getränkewagen beim Isselhorster Dorf- und Straßenfest zu erwirtschaften gedachte an den richtigen Mann, bzw. die richtige(n) Frau(en) zu bringen. Gemeint war der im Kirchspiel

etablierte Diakonieverein. Beim Dorf- und Straßenfest

schließlich wurden bei bestem Wetter über 600 Portionen Erbsensuppe und entsprechend viele Getränke für den guten Zweck verkauft. Besonders die traditionell

unter Federführung von Walter Schierl (er ist von Beruf Maurer und kennt sich daher mit der Portionierung größerer



Mengen aus) gekochte Erbsensuppe wurde häufig gelobt.

## **WO-TEX-Lädchen**

Wir wünschen allen  
Kunden eine besinnliche  
Advents- und Weihnachtszeit

Gütersloh-Isselhorst  
Haverkamp 10

Öffnungszeiten  
Mo-Fr 9.00-13.00 Uhr  
15.00-18.00 Uhr  
Sa 9.00-13.00 Uhr

**Pro Natur**

Einzelhandel und Malerbetrieb  
für natürliche Farben und Bodenbeläge.  
Spezielle Farben für Allergiker.

Sie finden uns in der Birkenstraße 1 - Ecke Umlöstraße

**Bielefeld - Ummeln**

Tel. 05 21 / 47 99 72 • Fax 48 72 34

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 15 - 18.30 Uhr Sa. 10 - 13 Uhr

Als schließlich die von allen Kameraden, einschließlich der unermüdlichen Jugendfeuerwehr unter Leitung von Maik Brinkmann, erwirtschaftete Tageskasse gezählt wurde, staunten die Feuerwehrmänner nicht schlecht. Ein vierstelliger Betrag war als Resultat von drei Tagen Arbeit, die mit Kartoffeln schälen, Erbsen einweichen, Zwiebeln schälen und reiben und Suppe kochen und verkaufen erfüllt waren, übrig geblieben.

Dieses Geld wurde von der Kameradschaft zum Kauf eines Krankenbettes mit Zubehör, eines Blutdruckmeßgerätes, sowie weiterer Kleinteile zur Krankenpflege ver-

wandt. Die Übergabe dieser Geräte erfolgte im Rahmen einer kleinen Feierstunde an den stellvertretenden Vorsitzenden des Diakonievereins, Herrn Knuffin, die Kirchmeisterin, Frau Gilberg, die Leiterin der Diakoniestation, Frau Bresch, sowie die Leiterin des Diako-

## GRENZENLOS GÜNSTIG!



### MICRA L

1,0 Liter, 40 kW (55 PS), Kat. Wir wollen, daß Sie Ihren neuen Nissan Micra bei uns kaufen!

Unser Preis: **15 900,-**

inkl. Überführungs- und Zulassungskosten.

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers DM 17 995,-

**NISSAN**

### Autohaus ASCHENTRUP

Carl-Zeiss-Straße 1 / B 61  
33334 Gütersloh  
Telefon 0 52 41 - 6 80 11

### VORANKÜNDIGUNG

Plattdeutscher Abend  
mit Reiner Schepper

Der Heimatverein Isselhorst lädt alle Interessierten zum nächsten Plattdeutschen Abend recht herzlich ein. Der Vortrag findet am 9. Feb. 1995 um 20 Uhr im "Gasthof zur Linde" statt. Wir versprechen allen Besuchern einen köstlichen Vortrag in plattdeutscher Mundart. Es kommt Herr Reiner Schepper aus Münster zu uns. Herr Schepper ist vielen Isselhorstern durch Vorträge im Kulturkreis bestens bekannt. Bringen Sie bitte noch Freunde und Bekannte mit, denn es lohnt sich bestimmt.

## GRENZENLOS GÜNSTIG!



### MICRA SUPER S

1,3 Liter, 55 kW (75 PS), Kat. Der sportliche unter den mehrfach ausgezeichneten Micras

- ABS
- Servolenkung
- Zentralverriegelung
- elektrische Fensterheber
- Nebelscheinwerfer
- und mehr

Unser Preis: **19 990,-**

inkl. Überführungs- und Zulassungskosten

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers DM 24 645,-

**NISSAN**

### Autohaus ASCHENTRUP

Carl-Zeiss-Straße 1 / B 61  
33334 Gütersloh  
Telefon 0 52 41 - 6 80 11

## GRENZENLOS GÜNSTIG!



### MICRA LX »EDITION«

1,0 Liter, 40 kW (55 PS), Kat. Wir wollen, daß Sie Ihren neuen Nissan Micra bei uns kaufen!

Unser Preis: **17 900,-**

inkl. Überführungs- und Zulassungskosten

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers DM 19 445,-

**NISSAN**

### Autohaus ASCHENTRUP

Carl-Zeiss-Straße 1 / B 61  
33334 Gütersloh  
Telefon 0 52 41 - 6 80 11

niebüros, Frau Siekmann. Bei dem anschließenden gemütlichen Beisammensitzen wurden Erfahrungen über das gemeinsame, aber doch unterschiedlich realisierte Ziel, dem Nächsten zu helfen, ausgetauscht.

R. Rokohl



*Eine weitere Abbildung aus der Serie von Dr. Herzog aus der Zeit um 1900.  
Blick vom Kirchturm in Richtung Meierhof. Rechts die Besetzung Schröder Nr.5*

### Der **Isselhorster**

**Lokalanzeiger für das  
Kirchspiel Isselhorst**  
Herausgegeben vom  
**Heimatverein Isselhorst e.V.,**

Vors. Karl Piepenbrock,  
Steinhagener Str. 46  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 0 52 41 96 90 20

**Herstellung:**  
**GrafikAtelier Baumeister,**  
Haller Str. 113,  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 0 52 41 9 60 70,

Auflage: 3.500

Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder und Vorlagen wird keine Haftung übernommen. Der Herausgeber behält sich vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

### WEIHNACHTSKONZERT

Ein (musikalisches Ereignis?) welches eigentlich keiner Vorankündigung mehr bedarf, findet am 23.12.94 zum 11. mal in der ev. Kirche statt. Das "Junge Deutsche Bleckbläserensemble"

spielt um 20.00 Uhr sein traditionelles Weihnachtskonzert. Zehn Musiker spielen ein abwechslungsreiches, weihnachtliches Programm u.a. mit



dem 3. Brandenburgisches Konzert von J.,S. Bach, Renaissance Tänze von Cluade Gervais und Maurice Ravel's Pavane.

**Zum Konzert wird herzlich eingeladen.  
Der Eintritt ist – wie immer – frei.**

Vertrieb/Abhollager für Ostwestfalen

## ULI'S WEINDEPOT

U. Schlümann, Kleiststr. 4  
33803 Steinhagen-Brockhagen  
Tel. 0 52 04 / 70 60

**Exklusive Wein- und Sektpräsente**  
noch zu Weihnachten lieferbar  
**Persönliche Beratung –**  
**Weinprobe nach Vereinbarung**  
**Weinglasverleih für Feierlichkeiten**

125 Jahre

# Niermann

1869



1994

**Frohe Weihnachten**  
**und ein gesundes Neues Jahr**  
wünscht Ihnen Ihr  
**Cafe-Restaurant Niermann u. Mitarbeiter**

## In eigener Sache

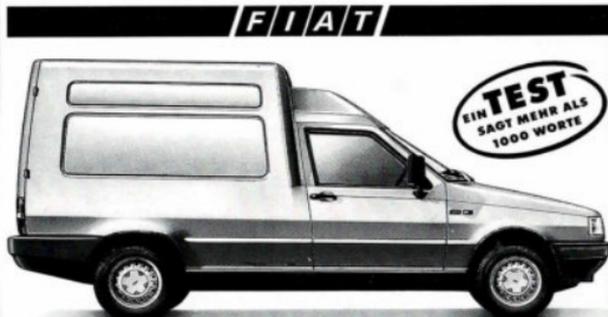
Nachdem die neue Form des „Kirchspieltreffs“ als Straßenfest große Akzeptanz in der Bürgerschaft gefunden hat, ist in den Vereinen auch die Diskussion in Gang gesetzt worden, den Theaterabend zu "reformieren". Überlegungen zielen nun dahin, unter Federführung des Heimatvereins eine Theaterspielschar ins Leben zu rufen, die dann in jedem Jahr mit einiger Professionalität den Abend gestalten soll. Die Diskussion darüber steht noch am Anfang. Aber, so meinen wir, ein Neuanfang sollte beim Theaterabend auch gemacht werden. Über Anregungen und Vorschläge der Leserinnen und Leser würde sich der Heimatverein sehr freuen.

*Karl Piepenbrock*

Praxisnahe Ausbildung  
in allen Klassen bietet

**FAHRSCHULE**  
**Giljohann**

Haller Str. 111 · Tel. 2 74 70



# ACHTUNG ZINS- GEFÄLLE

1,9%

1,9% effektiver Jahreszins,  
Anzahlung die Mehrwertsteuer,  
24 bis 36 Monate Laufzeit.

Finanzierungsangebot  
der Fiat Bank GmbH.

**DER NEUE FIAT FIORINO.** Jetzt mit dem größten Laderaum seiner Klasse: 3,2 m<sup>3</sup>. Mit 562 kg Nutzlast. Mit Platz für Europaletten. Wenn Sie wollen mit Dachluke oder zusätzlichem Seitenrollo (Extras gegen Aufpreis). Machen Sie jetzt bei uns den **PROFI-CHECK**: einen ganzen Tag lang probeladen, probefahren und probesparsen.

**EIN AUTO. EIN WORT. DIE FIAT HÄNDLER-INITIATIVE.**

# FIAT BRINKER

... DAS AUTOHAUS IM GRÜNEN

Brockhagener Straße 284  
33649 Bielefeld (Isselhorst)  
Telefon (05241) 67205

◆

Am Samstag, dem 3. Dezember können  
Sie uns von 12 – 16 Uhr bei der Weihnachtsbäckerei  
zuschauen und natürlich auch probieren.  
Als Überraschung verlosen wir einige Haushaltskleingeräte  
der Firma Siemens.

◆



KÜCHEN  
**könig**

Haverkamp 37  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon 0 52 41 / 64 94  
Telefax 0 52 41 / 6 80 94

*Küchen König – Wenn Sie nicht irgendeine, sondern Ihre ganz persönliche Küche suchen.*